



Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

Nur per E-Mail

Oberste Finanzbehörden
der Länder

Wilhelmstraße 97
10117 Berlin

Tel. +49 30 18 682-0

poststelle@bmf.bund.de

www.bundesfinanzministerium.de

21. Oktober 2026

- E-Mail-Verteiler U 1 -

Betreff: Umsatzsteuer; Neubekanntgabe Vordruckmuster USt 7 B - Bericht über die Umsatzsteuer-Sonderprüfung - nach Anpassung auf Grund der bürgernahen Sprache

Bezug: BMF-Schreiben vom 12. Juli 2019 - III C 3 - S 7532/18/10001 (2019/0420289) -

Anlagen: 1

GZ: III C 5 - S 7500/00290/003/092

DOK: COO.7005.100.4.16000283

Seite 1 von 2

(bei Antwort bitte GZ und DOK angeben)

Nach Abstimmung mit den obersten Finanzbehörden der Länder gilt Folgendes:

(1) Das durch BMF-Schreiben vom 12. Juli 2019 – III C 3 - S 7532/18/10001 (2019/0420289) - (BStBl I 2019, 1041) – neu bekanntgegebene Vordruckmuster

USt 7 B - Bericht über die Umsatzsteuer-Sonderprüfung

wurde überarbeitet und ist in der aktualisierten Fassung spätestens mit Bekanntgabe dieses Schreibens im Bundessteuerblatt Teil I anzuwenden.

(2) Der Vordruck ist auf der Grundlage des unveränderten Vordruckmusters zu erstellen.

Folgende Abweichungen sind zulässig:

Der Vordruck kann bei Anwendung von IT-Programmen in verkürzter Form ausgegeben werden, indem im Einzelfall nur die für die Prüfung relevanten Teile des Vordrucks ausgedruckt werden.

Abweichungen von dem Vordruckmuster sind zulässig, soweit dies aus organisatorischen oder technischen Gründen erforderlich ist.

Die Übernahme des Abschnittes III des Vordruckmusters USt 7 B - Zusammenstellung der Prüfungsfeststellungen - ist den Ländern freigestellt.



Seite 2 von 2

(3) Dieses Schreiben wird im Bundessteuerblatt Teil I veröffentlicht.

Im Auftrag

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Finanzamt
Steuernummer
Auftragsbuchnummer

Bericht

DATUM

über die Umsatzsteuer-Sonderprüfung bei

Name
Anschrift

Prüfungsanordnung vom: _____

Prüfer/in: _____

Prüfungsort: _____

Prüfungsbeginn: _____

Prüfungszeitraum: _____

Prüfungsumfang: _____

Ich weise Sie darauf hin, dass die bei der Umsatzsteuer-Sonderprüfung geprüften Sachverhalte bei einer späteren Prüfung für das betreffende Kalenderjahr in vollem Umfang erneut geprüft werden können. Dies gilt nur, wenn die Sachverhalte bisher im Rahmen einer Umsatzsteuer-Sonderprüfung für

- einen oder mehrere Voranmeldungszeitraum/-räume oder
- einen oder mehrere Besteuerungszeitraum/-räume im Besonderen Besteuerungsverfahren oder
- das betreffende Kalenderjahr mit beschränktem Prüfungsumfang oder
- einen kürzeren Besteuerungszeitraum mit beschränktem Prüfungsumfang

geprüft wurden.

Rechtsgrundlagen:

- Besteuerungszeitraum: § 16 Absatz 1 Satz 2 Umsatzsteuergesetz (UStG)
- Kürzerer Besteuerungszeitraum: § 16 Absatz 3 und 4 UStG
- Besteuerungszeitraum
Besonderes Besteuerungsverfahren: § 16 Absatz 1c, 1d, 1e UStG
- Voranmeldungszeiträume: § 18 Absatz 2 Satz 1 und 2 UStG

Stellen Sie bitte sicher, dass die geänderten Besteuerungsgrundlagen in die laufende Buchführung übernommen werden. Nur so sind neben den umsatzsteuerlichen auch die ertragsteuerlichen Konsequenzen sachlich erfasst.

Datenschutzhinweis:

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutzgrundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

Inhaltsübersicht:

I. Allgemeine Angaben	Tz. 1 bis Tz. 15
II. Prüfungsfeststellungen	

_____	Tz. _____
_____	Tz. _____
_____	Tz. _____
_____	Tz. _____
_____	Tz. _____
_____	Tz. _____
_____	Tz. _____

III. Zusammenstellung der Prüfungsfeststellungen	
_____Anlagen	

I. Allgemeine Angaben

1. Rechtsform des Unternehmens: _____
2. Sitz des Unternehmens: _____
3. Zweigniederlassung/en: _____
4. Organgesellschaft/en: _____
5. Gegenstand des Unternehmens: _____
6. Auskunftspersonen: _____

7. Art der Buchführung oder der Aufzeichnungen: _____

8. Vorgelegte Unterlagen: _____

9. Besteuerungsart: ☐ Sollversteuerung
☐ Istversteuerung; Antrag vom _____
Genehmigung vom _____
10. Steuerliche Beratung: _____

11. Letzte Umsatzsteuer-Sonderprüfung für den Zeitraum: _____ bis _____
Letzte Betriebsprüfung für den Zeitraum: _____ bis _____
12. Im Rahmen der laufenden Prüfung habe ich über einzelne, abgrenzbare Sachverhalte die Besteuerungsgrundlagen bereits gesondert festgestellt.

Teilprüfungsbericht vom: _____
Teilabschlussbescheid vom: _____
Rechtsgrundlagen:
 - Teilabschlussbescheid: § 180 Absatz 1a Abgabenordnung (AO)
§ 202 Absatz 1 Satz 4 und Absatz 3 AO
13. Eine Schlussbesprechung hat
☐ nicht stattgefunden, weil ☐ Sie darauf verzichtet haben.
☐ sie nach Art und Umfang der Prüfung nicht erforderlich war.

☐ stattgefunden am: _____
Teilnehmende: _____

Ergebnis: _____

Beachten Sie:

- ☐ Prüfen Sie bitte, ob die in Tz(n)._____angeführten Fehler in anderen Zeiträumen enthalten sind. Dadurch kann es zu einer Steuerverkürzung kommen. Berichtigen Sie bitte daher unverzüglich die für diese Zeiträume bereits abgegebenen Umsatzsteuer-Voranmeldungen und Umsatzsteuererklärungen, wenn für diese noch keine Festsetzungsverjährung eingetreten ist.
- ☐ Berichtigen Sie bitte aufgrund der in Tz(n)._____festgestellten Fehler die Zusammenfassenden Meldungen für die in den Prüfungszeitraum fallenden Meldezeiträume oder übermitteln Sie diese bitte erstmalig. Dies gilt auch für Folgezeiträume.

Rechtsgrundlagen:

- Abgekürzte Außenprüfung: § 203 AO
- Berichtigung von Erklärungen: § 153 AO
- Festsetzungsverjährung: §§ 169 bis 171 AO
- Zusammenfassende Meldungen: § 18a UStG

- ☐ Die straf- und bußgeldrechtliche Würdigung der Prüfungsfeststellungen bleibt einem besonderen Verfahren vorbehalten.

Rechtsgrundlage:

- Hinweis auf ein mögliches Straf- und Bußgeldverfahren: § 201 Absatz 2 AO

14. Sie haben ☐ beantragt,

☐ nicht beantragt,

Ihnen den Umsatzsteuer-Sonderprüfungsbericht vor der Auswertung zu übersenden.

II. Prüfungsfeststellungen - siehe Folgeseite(n) -

.....

.....

III. Zusammenstellung der Prüfungsfeststellungen

		Prüfungszeiträume				
		Tz.				
			EUR	EUR	EUR	EUR